

Traisental DAC - bei nur einem Etikett

<p>Weingut</p> <p>M U S T E R</p> <hr style="border-top: 1px dashed black;"/>	
<p>TRAISENTAL</p> <p>Grüner Veltliner</p> <p>2006</p> <p>D A C – L-F 1234/07</p>	
trocken	Enthält Sulfite
alc.12,5 % vol.	750 ml
<hr style="border-top: 1px dotted black;"/> <p>Erzeugerabfüllung</p> <p>Weingut Karl Muster</p> <p>A-3100 Musterhausen 100</p> <p>WEIN AUS ÖSTERREICH</p>	

Jeder Traisentaler flaschenfüllende Betrieb kann sein Etikett nach seinen Vorstellungen gestalten (egal ob die Schriftanordnung Links- oder Rechtsbündig oder zentriert ist), hat lediglich bei der Reihenfolge und der Anordnung der einzelnen weinbezogenen Angaben folgende Richtlinien einzuhalten.

TRAISENTAL ist das erste und das größte Wort am Etikett, wird es z. B. mit der Schriftgröße 20 Geschrieben, so kann D A C in Verbindung mit der staatl. Prüfnummer nur halb so groß – also nur Schriftgröße 10 geschrieben werden.

Die Sorte und der Jahrgang müssen kleiner als Traisental – aber größer als D A C geschrieben werden. In diesem Fall – zwischen Schriftgröße 12 und 18.

Für vol. % alc. (3 mm) und Flascheninhaltsangabe (4 mm) gibt es sowieso die gesetzliche Mindestgrößenverordnung.

„Enthält Sulfite“ muss, kann aber so klein als möglich vorhanden sein.

Die Angabe „trocken“ ist unbedingt erforderlich.

„Österreich“ oder „Wein aus Österreich“ muss am Etikett vorhanden sein – darf aber höchstens so groß wie die Angabe der Sorte sein.

Die genaue Adresse ist auch anzugeben (u. a. Erzeugerabfüllung).

Das gleiche gilt auch bei der Sorte Riesling!